

Tauferinnerungsgottesdienst:

Gott ruft uns beim Namen

Von Dorothea Busalt

22. Sept. 2026



So lautete die Überschrift zum diesjährigen Tauferinnerungsgottesdienst der Kinder und ihrer Familien aus dem letzten Jahr. Viele Kinder waren mit Eltern, Großeltern und Uroma gekommen. Und so versammelten sich alle in der Mitte der Kirche zum Begrüßungslied. In der Taufe werden wir von Gott mit unserem Namen gerufen. Die Erzählung aus der Bibel von der Suche nach dem verlorenen Schaf schauten danach alle auf großen gemalten Bildern an und hörten dazu, dass Gott uns wie ein Hirte ganz genau kennt und nicht allein lässt. Während des Liedes "Gott ruft uns beim Namen" durfte jedes Kind seinen Namen in die Runde sagen. Zur Erinnerung an die Erzählung bastelten die Familien Lämmchen aus Pappe und Wolle. Ein besonderer Moment war am Schluss des Gottesdienstes, als sich die Familien um das Taufbecken versammelten, sich untereinander ein Kreuz auf die Stirn zeichneten und so gegenseitig segneten: Gott hat dich lieb.

In der Michaelskirche befindet sich der Taufbaum, wo der Name und das Taufdatum jedes getauften Kindes auf einem Apfel vermerkt ist. Nicht jedes Kind war auf dem Foto wiederzuerkennen, weil es sich in dem einen Jahr schon sehr verändert hatte. Und trotzdem fanden alle ihren Apfel, den sie auch mit nach Hause nehmen durften.